

Programm

Philip Glass

Streichquartett Nr. 3 „Mishima“ (1993–1999)
I. Satz (1985)

Steve Reich

Music for Pieces of Wood (1990)

Philip Glass

Madeira River (1993–1999)

Steve Reich

Mallet Quartet (2009)

PAUSE (15 Minuten)

Philip Glass

Streichquartett Nr. 3 „Mishima“ (1993–1999)
V. Satz (1985)

Philip Glass

Japurá River (1993–1999)

Philip Glass

Xingdu River (1993–1999)

Steve Reich

Drumming, Part One (1970/1971)



Kurz
portrait

Die Oscar und Vera Ritter-Stiftung wurde vom Ehepaar Oscar und Vera Ritter initiiert und am 18.12.1964 vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg als Gemeinnützige Stiftung genehmigt. Stiftungszweck ist die personelle und institutionelle Förderung der Berufsausbildung und Begabtenförderung für Musiker und Komponisten.

Die Stiftung feierte im Jahr 2024 das 60jährige Jubiläum. Seit nun mehr als sechs Jahrzehnten fördert die Stiftung besonders talentierten musikalischen Nachwuchs durch die Bereitstellung von Preisen, die Veranstaltung von Nachwuchskonzerten und die Vergabe von Stipendien an besonders begabte Bewerberinnen und Bewerber. Bisher hat die Stiftung Förderungen in Höhe von mehr als 15 Millionen Euro vergeben und mehr als 2.740 Stipendiaten und Preisträger direkt gefördert. Als Herzstück jeglicher Musikausbildung ist die Kammermusik ein besonderer Förderungsschwerpunkt, jedoch engagiert sich die Stiftung auch für anspruchsvolle U-Musik. Seit 2001 wird der mit 15.000 Euro dotierte RITTER-PREIS einmal jährlich an Interpreten und/oder Komponisten für besonders herausragende Leistungen verliehen.

Oscar und Vera
Ritter-Stiftung
ritter-stiftung.de



491. Konzert
Dienstag
12. Mai
2026
19.30 Uhr
im Miralles Saal



Oscar und Vera
Ritter-Stiftung

In unserer Konzertreihe „Nachwuchs stellt sich vor“, laden wir Sie herzlich ein zu unserem

491. Konzert

Dienstag

12. Mai 2026

19.30 Uhr

im Miralles Saal
Mittelweg 42
20148 Hamburg

**Bundesjugend-Percussionensemble
bundesbeat 2026**

Künstlerische Leitung: Prof. Lukas Böhm
Assistenz: Maxime von Kobinski

**Oskar Thume, Charlotte Kawohl, David Kersten
Hannes Mullis, Ferdinand Schindlbeck
Katharina Stokklauser, Maximilian Wallrap**

Der Eintritt ist frei

Bitte beachten Sie, dass aus Brandschutzgründen Jacken sowie Taschen, Rucksäcke etc. größer als DIN A4 an der Garderobe abgegeben werden.

Einlass in den Konzertsaal ist ab 19:00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze begrenzt ist.

Konzertprogramme

Werden frühzeitig hinterlegt unter www.ritter-stiftung.de

Oscar und Vera Ritter-Stiftung

Der Vorstand

Information

Das nächste Konzert in der Reihe „Nachwuchs stellt sich vor“ wird am 9. Juni 2026 im Miralles Saal stattfinden.

Spendenkonto

Oscar und Vera Ritter-Stiftung
Deutsche Bank AG
IBAN DE70 2007 0000 0060 6285 00



Bundesjugend- Percussionensemble bundesbeat

Das Bundesjugend-Percussionensemble bundesbeat ist das Ensemble zur Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses im Instrumentalbereich Schlagzeug in Deutschland. Es wurde 2010 unter der Trägerschaft des Vereins Percussion Creativ e.V. gegründet und wird musikalisch von Lukas Böhm, Professor für Schlagzeug an der Musikhochschule Köln und ehemaliger Stipendiat der Oscar und Vera Ritter-Stiftung, geleitet. Das Projekt greift die Ideale der Landesjugend-Percussionensembles auf und etabliert die Förderung auf bundesweiter Ebene. Für die Aufnahme in bundesbeat qualifizieren sich die jungen Musikerinnen und Musiker durch das Erlangen eines ersten Bundespreises bei Jugend musiziert.

Im Rahmen einer jährlichen Probenphase setzen sich herausragende Schlagzeuginnen und Schlagzeuger zwischen 14 und 20 Jahren intensiv mit dem vielseitigen Schlaginstru-

mentarium auseinander und erarbeiten ein anspruchsvolles Konzertprogramm für Percussionensemble auf höchstem Niveau. Anschließend folgt das Ensemble Einladungen zu verschiedenen Festivals und Konzertreihen. In den vergangenen Jahren hat sich bundesbeat u.a. bei dem Überschlag Festival in Hannover, dem Tamburi Mundi Festival in Freiburg/Breisgau, dem Carillon & Percussion Festival in Aschaffenburg und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern präsentiert.

Die diesjährige Probenphase fand vom 28. März bis 02. April 2026 in der Europäischen Akademie der Künste in Montepulciano/Italien statt. Für die Teilnahme wurden sieben ausgezeichnete Schlagzeuginnen und Schlagzeuger ausgewählt. Das künstlerische Programm widmet sich diesmal dem Komponisten Steve Reich, der 2026 seinen 90. Geburtstag feiern wird. Steve Reich gilt als Pionier der so genannten Minimal Music und hat zahlreiche Werke für und mit Schlaginstrumenten geschrieben. Auf dem Programm stehen einige seiner bekanntesten Kompositionen für Schlagzeugensemble sowie Stücke von Philip Glass, dem wohl wichtigsten Vertreter des Genres neben Reich.